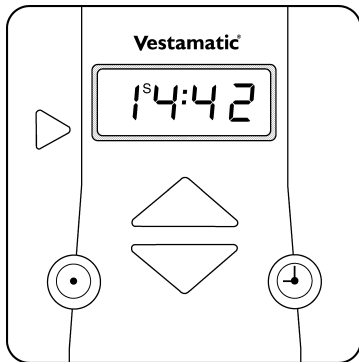


Rolltec Pro G/S



Montage- und Bedienungsanleitung Installation and Operating Instructions



Der Kauf der Rolladensteuerung **Vestamatic** Rolltec Pro G/S war eine gute Entscheidung. Sie haben damit ein hochwertiges Produkt erworben. Es verfügt über eine Vielzahl sinnvoller Programmiermöglichkeiten und wird nach höchsten Qualitätsanforderungen hergestellt. Das garantiert Ihnen eine optimale Ausnutzung und hohe Zuverlässigkeit. Nehmen Sie sich bitte etwas Zeit und lesen diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme. Wir haben uns bemüht, die Programmieranweisungen so verständlich wie möglich zu gestalten.

Sicherheitshinweise

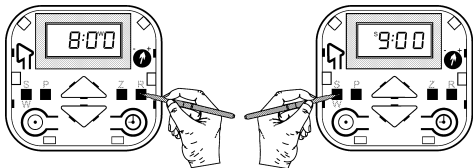
- Die Steuerung ist sofort auf Beschädigungen zu prüfen, im Falle der Beschädigung darf das Gerät keinesfalls in Betrieb genommen werden. Sollte ein Transportschaden vorliegen, so ist unverzüglich der Lieferant zu informieren.
- Beachten Sie, dass die Rolladensteuerung zum Betrieb eine Betriebsspannung von 230 V~, 50 Hz benötigt. Beauftragen Sie mit der Installation bitte einen Elektrofachbetrieb.
- Die Steuerung ist nur für den sachgemäßen Gebrauch (wie in der Bedienungsanleitung beschrieben) bestimmt. Änderungen oder Modifikationen dürfen nicht vorgenommen werden, da ansonsten jeglicher Gewährleistungsanspruch entfällt.
- Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb der Steuerung oder des Rolladens nicht mehr möglich ist, so ist die Rolladensteuerung außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern. Dasselbe gilt, wenn Arbeiten an den Fenstern oder den Rolladen durchgeführt werden, an welchen diese Steuerung betrieben wird.

Kurzinformation / Short description

Detaillierte Angaben und Programmierhinweise finden Sie auf den folgenden Seiten.
Please find details and programming instructions on the following pages.

1 Reset-Taste

Nach erfolgter Installation die Abdeckhaube durch leichtes Ziehen entfernen und Reset-Taste drücken. Dadurch werden die werkseitig voreingestellten Zeiten aktiviert.



1 Reset button

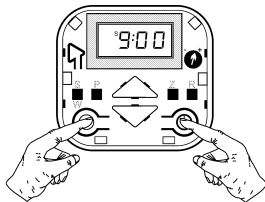
After having completed the installation, carefully pull to remove the cover cap and press the reset button. This will activate the times preset by the manufacturer.

2 Sommer-/Winterzeit

Entspricht die momentane Einstellung nicht der aktuellen Zeit, aktualisieren Sie diese durch Drücken der S/W-Taste. Die gewählte Einstellung erscheint im Display und die Tageszeit ändert sich um eine Stunde.

3 Tageszeit

1. Stell-Taste drücken (gedrückt halten)
2. Uhr-Taste drücken ➤ schneller Vorlauf
Uhr-Taste tippen ➤ langsamer Vorlauf
oder
1. Uhr-Taste drücken (gedrückt halten)
2. Stell-Taste drücken ◀ schneller Rücklauf
Stell-Taste tippen ◀ langsamer Rücklauf



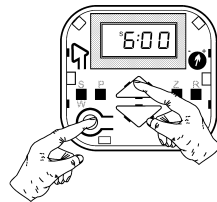
3 Current time

1. Keep the set button pressed
2. Press the time button ➤ fast forward
Tap the time button ➤ slow forward
or
1. Keep the time button pressed
2. Press the set button ◀ fast reverse
Tap the set button ◀ slow reverse

4 Auffahrzeit

Wichtig: Wahltester auf (AUTO) stellen

1. Stell-Taste drücken (gedrückt halten)
2. Auf-Taste drücken ➤ schneller Vorlauf
Auf-Taste tippen ➤ langsamer Vorlauf
oder
1. Auf-Taste drücken (gedrückt halten)
2. Stell-Taste drücken ◀ schneller Rücklauf
Stell-Taste tippen ◀ langsamer Rücklauf



4 Up time

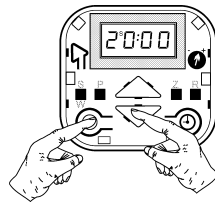
Important: Set the selector button to (AUTO)

1. Keep the set button pressed
2. Press the up button ➤ fast forward
Tap the up button ➤ slow forward
or
1. Keep the up button pressed
2. Press the set button ◀ fast reverse
Tap the set button ◀ slow reverse

5 Abfahrzeit

Wichtig: Wahltester auf (AUTO) stellen

1. Stell-Taste drücken (gedrückt halten)
2. Ab-Taste drücken ➤ schneller Vorlauf
Ab-Taste tippen ➤ langsamer Vorlauf
oder
1. Ab-Taste drücken (gedrückt halten)
2. Stell-Taste drücken ◀ schneller Rücklauf
Stell-Taste tippen ◀ langsamer Rücklauf



5 Down time

Important: Set the selector button to (AUTO)

1. Keep the set button pressed
2. Press the down button ➤ fast forward
Tap the down button ➤ slow forward
or
1. Keep the down button pressed
2. Press the set button ◀ fast reverse
Tap the set button ◀ slow reverse

Inhalt

Einleitung	Allgemeines	Seite 5
	Hand-Steuerung	Seite 6
	Automatik-Steuerung	Seite 7
Programmierung der Grund- funktionen	Allgemeines	Seite 8
	Sommer-/Winterzeit	Seite 9
	Tageszeit (aktuelle Uhrzeit)	Seite 10
	Hinweis	Seite 11
	Auffahrzeit	Seite 12
	Abfahrzeit	Seite 13
	Zufallsgenerator	Seite 14
Programmierung der Sonder- funktionen	Allgemeines	Seite 15
	Grundeinstellung	Seite 16 – 17
	Wochen-Funktion	Seite 18 – 19
	Astro-Funktion	Seite 20 – 26
	Motorlaufzeit	Seite 27
	Wende-Funktion	Seite 28

Inhalt

G/S-Funktionen	Funktionsbeschreibung Sonnenschutz	Seite 29
	Einstellung Ansprechempfindlichkeit (Sonnenintensität)	Seite 30
	Funktionsbeschreibung Glasbruchmelder	Seite 31
Installation	Hinweise für den Elektrofachbetrieb	Seite 32 – 33
	Montageanleitung / Technische Daten	Seite 34
	Anschlussplan	Seite 35
	Installation Sonnensensor	Seite 36
	Installation Glasbruchmelder	Seite 37 – 38
Anschlussbild		Seite 39
Übersicht Bedienungselemente		Seite 40
Garantiebedingungen		Ausklapper letzte Umschlagseite

Die Rolladensteuerung **Vestamatic® Rolltec Pro G/S** dient der manuellen, sowie der automatischen Steuerung von elektrisch angetriebenen Rolläden. Die zahlreichen Funktionen können individuell auf die persönlichen Erfordernisse abgestimmt werden.

Der Lieferumfang der Rolladensteuerung besteht aus:

1. Abdeckhaube
2. Grundgehäuse
3. Tragrahmen Grundgehäuse
4. Zwischenrahmen
5. Einstellwerkzeug
6. Kombinationsrahmen 1-fach – Jung „CD 500“, alpinweiß

Im Falle eines Stromausfalls bleiben die zuvor programmierten Zeiten bis zu 6 Stunden gespeichert. Während dieser Zeit ist das Display ohne Anzeige. Nach Wiederkehr der Betriebsspannung befindet sich die Rolladensteuerung im Schnelllauf und stoppt automatisch bei der aktuellen Uhrzeit. (Bei einem Stromausfall von 6 Stunden kann dieser Nachstellprozess der Uhrzeit bis zu 4 Minuten betragen). Während des Nachstellprozesses der Uhrzeit kann die Rolladensteuerung nicht bedient werden.

Sollte während des Netzausfalls ein Auf- oder Abfahrbefehl anstehen, so wird der letzte Befehl nach Erreichen der aktuellen Uhrzeit nachgefahren.

Die Rolladensteuerung **Vestamatic® Rolltec Pro G/S** verfügt über einen Wahltester, der die Auswahl Hand-Steuerung (**MAN**) oder Automatik-Steuerung (**AUTO**) festlegt.

Um die **Hand-Steuerung** zu aktivieren, Wahltester betätigen, bis das Display (**MAN**) anzeigt.

Alle Automatik-Funktionen sind somit außer Kraft gesetzt. Wird die **Auf-Taste** bzw. **Ab-Taste** gedrückt, fährt der Rolladen hoch bzw. runter.

Um die Fahrt zu stoppen, drücken Sie einfach die Gegentaste, d.h.:

- fährt der Rolladen gerade hoch, drücken Sie die **Ab-Taste**,
- fährt der Rolladen gerade runter, drücken Sie die **Auf-Taste**.

Ein weiteres Hoch- bzw. Runterfahren ist erst nach erneutem Drücken der **Auf-Taste** bzw. **Ab-Taste** möglich. Das garantiert eine exakte Positionierung des Rolladens.

Um die **Automatik-Steuerung** zu aktivieren, Wahltaster betätigen, bis das Display (**AUTO**) anzeigt.

Die Automatik-Steuerung ist somit aktiviert. Der Rolladen fährt nun zu den jeweilig programmierten Zeiten hoch und runter. Es ist aber auch weiterhin möglich, den Rolladen außerhalb der programmierten Zeiten durch Drücken der **Auf**-Taste bzw. **Ab**-Taste hoch bzw. runter zu fahren (der Programmablauf wird dadurch nicht gestört).

Wird die **Auf**-Taste bzw. **Ab**-Taste länger als 2 Sekunden gedrückt, fährt der Rolladen hoch bzw. runter.

Um die Fahrt zu stoppen, drücken Sie einfach die Gegentaste, d.h.:

- fährt der Rolladen gerade hoch, drücken Sie die **Ab**-Taste,
- fährt der Rolladen gerade runter, drücken Sie die **Auf**-Taste.

Ein weiteres Hoch- bzw. Runterfahren ist erst nach erneutem Drücken der **Auf**-Taste bzw. **Ab**-Taste möglich.

Die Automatik kann auch für längere Zeit unterbrochen werden. Hierzu genügt es, den Wahltaster auf Hand-Steuerung (**MAN**) zu stellen.

Nach Rückstellung auf Automatik-Steuerung wird dann der letzte Befehl ausgeführt, den die Rolladensteuerung **Vestamatic® Rolltec Pro G/S** in Automatik-Stellung ausgeführt hätte. Das Gleiche geschieht bei Wiedereinschaltung des Stromes nach einem Netzausfall.

Nachdem die fachgerechte Installation beendet ist (Hinweise dazu auf den Seiten 32 bis 38), können Sie mit der Programmierung beginnen. Alle enthaltenen Funktionen können nun in Betrieb genommen werden.

Wichtig: Beachten Sie bitte, dass sich die Rolladensteuerung **Vestamatic® Rolltec Pro G/S** bei Netzausfall nicht programmieren lässt.

Entfernen Sie durch leichtes Ziehen die Abdeckhaube und drücken Sie die **Reset**-Taste. Nehmen Sie dazu das mitgelieferte Einstellwerkzeug oder etwas in ähnlicher Form.

Das Drücken der **Reset**-Taste bewirkt, dass die werkseitig vorprogrammierten Zeiten aktiviert werden. Falls Sie eine komplette Neueinstellung vornehmen möchten oder aus anderen Gründen die gesamten Daten löschen möchten, so drücken Sie ebenfalls die **Reset**-Taste.

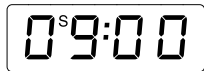
Werkseitig vorprogrammierte Zeiten:

- Aktuelle Tageszeit – 08:00 Uhr
- Auffahrzeit – 08:00 Uhr
- Abfahrzeit – 20:00 Uhr

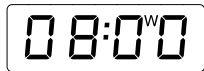
Auf den nächsten Seiten wird beschrieben, wie Sie diese Zeiten auf Ihre persönlichen Bedürfnisse einstellen können.

Im Display sehen Sie, welche Zeit eingestellt ist.

Das **(S)** oben links im Display steht für Sommerzeit.



Das **(W)** oben rechts im Display steht für Winterzeit (Werksvorgabe).



Entspricht die momentane Einstellung nicht der aktuellen Zeit, können Sie diese einfach durch Drücken der **S/W**-Taste aktualisieren. Die gewählte Einstellung erscheint dann sofort im Display und die Tageszeit ändert sich entsprechend um eine Stunde.

Zur Einstellung der aktuellen Tageszeit bedienen Sie sich der Tastenkombination aus **Stell**-Taste und **Uhr**-Taste.

Die Einstellung kann wie folgt durchgeführt werden:

1. Zuerst die **Stell**-Taste drücken (gedrückt halten), danach:
 - A. **Uhr**-Taste drücken (gedrückt halten) erzeugt einen **schnellen Vorlauf** der Tageszeit.
 - B. Ein kurzes Tippen der **Uhr**-Taste erzeugt einen **langsamen Vorlauf** der Tageszeit.

oder

2. Zuerst die **Uhr**-Taste drücken (gedrückt halten), danach:
 - A. **Stell**-Taste drücken (gedrückt halten) erzeugt einen **schnellen Rücklauf** der Tageszeit.
 - B. Ein kurzes Tippen der **Stell**-Taste erzeugt einen **langsamen Rücklauf** der Tageszeit.

Ausgeliefert wird die Rolladensteuerung **Vestamatic®** *Rolltec Pro G/S* mit einer werkseitigen Einstellung folgender Auf- bzw. Abfahrzeiten:

- Tägliche Auffahrzeit – 08:00 Uhr
- Tägliche Abfahrzeit – 20:00 Uhr

Wichtig: Für die nächsten Programmierschritte ist es wichtig, dass die Steuerung auf Automatikbetrieb eingestellt ist. Prüfen Sie die momentane Einstellung. Im Display erscheint **(AUTO)**. Wenn **(MAN)** angezeigt wird, Wahltaster 1 x drücken um die Steuerung auf Automatik-Steuerung **(AUTO)** umzuschalten.

Zur Einstellung der Auffahrzeit bedienen Sie sich der Tastenkombination aus **Stell**-Taste und **Auf**-Taste.

Die Einstellung kann wie folgt durchgeführt werden:

1. Zuerst die **Stell**-Taste drücken (gedrückt halten), danach:
 - A. **Auf**-Taste drücken (gedrückt halten) erzeugt einen **schnellen Vorlauf** der Auffahrzeit.
 - B. Ein kurzes Tippen der **Auf**-Taste erzeugt einen **langsamen Vorlauf** der Auffahrzeit.

oder

2. Zuerst die **Auf**-Taste drücken (gedrückt halten), danach:
 - A. **Stell**-Taste drücken (gedrückt halten) erzeugt einen **schnellen Rücklauf** der Auffahrzeit.
 - B. Ein kurzes Tippen der **Stell**-Taste erzeugt einen **langsamen Rücklauf** der Auffahrzeit.

Im Display können Sie den eingestellten Wert ablesen. Wird die zur Programmierung notwendige Tastenkombination nicht mehr betätigt, schaltet das Display wieder auf die aktuelle Tageszeit um. Zur Überprüfung des eingestellten Wertes genügt ein kurzes Drücken der **Auf**-Taste. Im Display erscheint jetzt abermals die von Ihnen eingestellte Auffahrzeit. Nach ca. 3 Sekunden schaltet das Display wieder auf die aktuelle Tageszeit um.

Zur Einstellung der Abfahrzeit bedienen Sie sich der Tastenkombination aus **Stell**-Taste und **Ab**-Taste.

Die Einstellung kann wie folgt durchgeführt werden:

1. Zuerst die **Stell**-Taste drücken (gedrückt halten), danach:
 - A. **Ab**-Taste drücken (gedrückt halten) erzeugt einen **schnellen Vorlauf** der Abfahrzeit.
 - B. Ein kurzes Tippen der **Ab**-Taste erzeugt einen **langsamen Vorlauf** der Abfahrzeit.

oder

2. Zuerst die **Ab**-Taste drücken (gedrückt halten), danach:
 - A. **Stell**-Taste drücken (gedrückt halten) erzeugt einen **schnellen Rücklauf** der Abfahrzeit.
 - B. Ein kurzes Tippen der **Stell**-Taste erzeugt einen **langsamen Rücklauf** der Abfahrzeit.

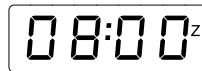
Im Display können Sie den eingestellten Wert ablesen. Wird die zur Programmierung notwendige Tastenkombination nicht mehr betätigt, schaltet das Display wieder auf die aktuelle Tageszeit um. Zur Überprüfung des eingestellten Wertes genügt ein kurzes Drücken der **Ab**-Taste. Im Display erscheint jetzt abermals die von Ihnen eingestellte Abfahrzeit. Nach ca. 3 Sekunden schaltet das Display wieder auf die aktuelle Tageszeit um.

Der Zufallsgenerator erzeugt eine sogenannte Zufallszeit. Sie bewirkt, dass der Rolladen mit einer Abweichung von bis zu +/-15 Minuten von den zuvor programmierten Zeiten(*) hoch- bzw. runterfährt.

Das „unregelmäßige“ Hoch- und Runterfahren des Rolladens vermittelt den Eindruck eines bewohnten Hauses und bietet somit einen zusätzlichen Schutz bei längerer Abwesenheit.

Um den Zufallsgenerator zu aktivieren, drücken Sie einfach die **Zufall**-Taste (**Z**).

Im Display erscheint jetzt oben rechts ein (**Z**).



Hinweis: Der Zufallsgenerator setzt die ggf. eingestellte Wende-Funktion (siehe Seite 28) außer Kraft.

Zum Deaktivieren des Zufallsgenerators drücken Sie bitte erneut die **Zufall**-Taste (**Z**). Jetzt ist der Zufallsgenerator wieder ausgeschaltet, das (**Z**) im Display erlischt und der Rolladen fährt dann wieder exakt zu den von Ihnen programmierten Zeiten hoch und runter.

(*)Anmerkung: Bei Aktivierung der Astro-Funktion +/-15 Minuten von der sich dort ergebenden Zeit.

Ihre Rolladensteuerung **Vestamatic® Rolltec Pro G/S** verfügt über eine Vielzahl zusätzlicher Sonderprogramme, welche einer individuellen Programmierung auf Ihre persönlichen Bedürfnisse dienen.

Um die folgenden Einstellungen vorzunehmen legen Sie sich bitte das mitgelieferte Einstellwerkzeug oder etwas Ähnliches zurecht und entfernen die Abdeckhaube der Rolladensteuerung durch leichtes Ziehen.

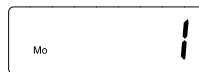
Die im Folgenden beschriebene Programmierung der Sonderfunktionen ist so aufgebaut, dass jede Sonderfunktion einzeln programmiert werden kann. Möchten Sie alle Sonderfunktionen unmittelbar nacheinander durchführen, so aktivieren Sie den Programmiermodus, indem Sie die **Stell-Taste** 1 x zusammen mit der **Programmier-Taste (P)** drücken. Innerhalb des Programmiermodus wechseln Sie jeweils in das nächste Einstellprogramm, indem Sie die **Stell-Taste** jeweils 1 x betätigen.

Für die erste Programmierung empfehlen wir Ihnen jeden Menüpunkt einzeln (wie in den folgenden Seiten beschrieben) zu programmieren. Die Programmierung kann jederzeit durch Drücken der **Uhr-Taste** beendet und abgespeichert werden.

Für alle weiteren Sonderprogramme ist es notwendig, den aktuellen Wochentag sowie die aktuelle Kalenderwoche voreinzustellen:

Programmierung Wochentag

Drücken Sie die **Stell-Taste** 1 x zusammen mit der **Programmier-Taste (P)** und dann die **Stell-Taste** allein so oft, bis folgende Anzeige im Display erscheint:



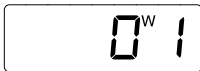
Sie befinden sich nun im Menüpunkt „Einstellung Wochentag“. Drücken Sie nun die **Auf-Taste** so oft, bis der aktuelle Wochentag im Display angezeigt wird.

Nach ca. 2 Minuten werden die Einstellungen automatisch abgespeichert und im Display wird wieder die aktuelle Tageszeit angezeigt.

Grundeinstellung Programmierung der Sonderfunktionen

Programmierung Kalenderwoche

Drücken Sie die **Stell**-Taste 1 x zusammen mit der **Programmier**-Taste (**P**) und dann die **Stell**-Taste allein so oft, bis folgende Anzeige im Display erscheint:



Sie befinden sich nun im Menüpunkt „Einstellung Kalenderwoche“. Durch Drücken der **Auf**-Taste stellen Sie nun die aktuelle Kalenderwoche ein.

Nach ca. 2 Minuten werden die Einstellungen automatisch abgespeichert und im Display wird wieder die aktuelle Tageszeit angezeigt.

Programmierung der Sonderfunktionen Wochen-Funktion

Die Wochen-Funktion ermöglicht es Ihnen, für jeden Tag der Woche eine eigene Auf- bzw. Abfahrzeit zu programmieren.

Drücken Sie die **Stell**-Taste 1 x zusammen mit der **Programmier**-Taste (**P**) und dann die **Stell**-Taste allein so oft, bis folgende Anzeige im Display erscheint:



Sie befinden sich nun im Menüpunkt „Wochen-Funktion“. Drücken Sie nun die **Auf**-Taste, „0 n“ erscheint im Display, die Wochen-Funktion ist nun aktiviert.

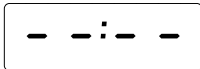
Um die Einstellung der Auf- und Abfahrzeiten der Wochentage mit dem Montag zu beginnen, drücken Sie die **Programmier**-Taste (**P**) 1 x. Die Auffahrzeit lässt sich nun mit der **Auf**-Taste oder **Ab**-Taste verändern. Zur Einstellung der Abfahrzeit drücken Sie 1 x die **Programmier**-Taste (**P**). Nun erscheint im Display die werkseitig eingestellte Abfahrzeit, welche Sie mit der **Auf**- und **Ab**-Taste nach Ihren Wünschen verändern können.

Folgende Zeiten sind in dieser Betriebsart werkseitig voreingestellt:

- Auffahrzeit – 08:00 Uhr
- Abfahrzeit – 20:00 Uhr

Um die Auf- und Abfahrzeiten des nächsten Wochentages einzustellen, drücken Sie wieder 1 x die **Programmier-Taste (P)** und wiederholen die vorher beschriebene Einstellung.

Sollten Sie an einem bestimmten Wochentag keine Auf- oder Abfahrzeit wünschen, deaktivieren Sie die Auf- bzw. Abfahrzeit, indem Sie die entsprechenden Zeiten so lange verstellen, bis im Display folgende Anzeige erscheint. Die Deaktivierung liegt zwischen 23:59 Uhr und 00:00 Uhr.



Nun wird an dem gewählten Tag keine Auffahr- oder Abfahrzeit ausgeführt. Nach ca. 2 Minuten werden die Einstellungen automatisch abgespeichert und im Display wird wieder die aktuelle Tageszeit angezeigt.

Die Astro-Funktion ist im Prinzip ein elektronischer Kalender. In Abhängigkeit aller gespeicherten Sonnenauf- und Sonnenuntergangszeiten wird (unter Berücksichtigung der geographischen Lage Ihres Wohnortes) eine automatische Fahrzeitkorrektur durchgeführt. Grundlage der Fahrzeitkorrektur sind die zuvor von Ihnen eingestellten Auf- und Abfahrzeiten.

Beispiel:

Sie haben die Astro-Funktion aktiviert und zuvor folgende Auf- bzw. Abfahrzeiten gemäß Anleitung (Seiten 12 und 13) programmiert:

Auffahrzeit – 06:30 Uhr (½ Std. vor Sonnenaufgangszeit, gemäß Diagramm Seite 22)

Abfahrzeit – 19:30 Uhr (½ Std. vor Sonnenuntergangszeit, gemäß Diagramm Seite 22)

Die aktuelle Kalenderwoche sei KW 14.

In unserem Beispiel fährt der Rolladen nicht, wie programmiert, um 6³⁰ Uhr hoch, sondern zum Sonnenaufgang um ca. 7⁰⁰ Uhr. Am Abend fährt der Rolladen zur programmierten Zeit um 19³⁰ Uhr runter.

Merke:

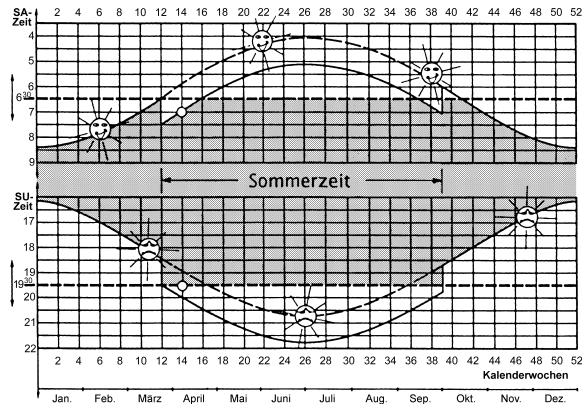
Liegt die programmierte Auffahrzeit vor der Sonnenaufgangszeit, fährt der Rolladen zur Sonnenaufgangszeit (Astrozeit) hoch.

Liegt die programmierte Auffahrzeit nach der Sonnenaufgangszeit, fährt der Rolladen zur programmierten Auffahrzeit hoch.

Liegt die programmierte Abfahrzeit nach der Sonnenuntergangszeit, fährt der Rolladen zur Sonnenuntergangszeit (Astrozeit) runter.

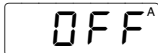
Liegt die programmierte Abfahrzeit vor der Sonnenuntergangszeit, fährt der Rolladen zur programmierten Abfahrzeit runter.

Schaltungsverlauf im Laufe eines Jahres, unter Berücksichtigung von Sommer-/ Winterzeit, bei einer vorgewählten Auffahrzeit von 6³⁰ Uhr und einer Abfahrzeit von 19³⁰ Uhr. Diese Zeiten beziehen sich auf 10° östliche Länge und 50° nördliche Breite. Das entspricht etwa der geographischen Lage der Stadt Würzburg.



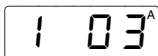
Um die Astro-Funktion zu aktivieren, bedienen Sie sich der Tastenkombination aus **Stell-** und **Programmier-Taste (P)**. Entfernen Sie zuvor durch leichtes Ziehen die Abdeckhaube und nehmen Sie zur Einstellung das mitgelieferte Einstellwerkzeug oder etwas in ähnlicher Form.

Drücken Sie die **Stell-Taste** 1 x zusammen mit der **Programmier-Taste (P)** und dann die **Stell-Taste** allein so oft, bis folgende Anzeige im Display erscheint:



Sie befinden sich nun im Menüpunkt „Astro-Funktion“. Drücken Sie nun die **Auf-Taste**, „□ □“ erscheint im Display, die Astrozeit ist nun aktiviert. Jetzt sollten Sie die Steuerung auf die individuelle geographische Lage einstellen, da die Zeit von Sonnenaufgang und Sonnenuntergang auch davon abhängig ist, wo sich Ihr Wohnort befindet.

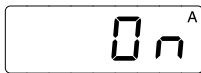
Drücken Sie nun bei Anzeige „□ □“ im Display die **Programmier-Taste (P)** einmal. Folgende Anzeige erscheint im Display:



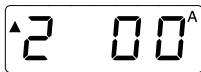
Stellen Sie mit der **Auf-Taste** mittels der auf Seite 24 aufgeführter Tabelle Ihr Wohngebiet ein.

Code	Gebiet
1	Schleswig-Holstein, Nord-Niedersachsen
2	Mecklenburg-Vorpommern
3	Nordrhein-Westfalen, Süd-Niedersachsen
4	Brandenburg, Sachsen-Anhalt
5	Rheinland-Pfalz, Saarland, Hessen
6	Sachsen, Thüringen
7	Baden-Württemberg
8	Bayern
9	Skandinavien
10	Großbritannien
11	Nord-Frankreich, Benelux
12	Deutschland
13	Süd-Frankreich
14	Schweiz, Österreich, Nord-Italien
15	Spanien
16	Süd-Italien, Sizilien, Korsika, Sardinien

Sollten Sie mit den werkseitig programmierten Astrozeiten nicht zufrieden sein, so haben Sie die Möglichkeit, diese Zeiten +/- 59 Minuten zu korrigieren. Drücken Sie die **Stell**-Taste 1 x zusammen mit der **Programmier**-Taste (**P**) und dann die **Stell**-Taste allein so oft, bis folgende Anzeige im Display erscheint:



Dann drücken Sie 2 x die **Programmier**-Taste (**P**) und im Display erscheint folgende Anzeige:

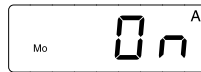


Sie befinden sich nun im Programm „Astro-Funktion“ – Untermenue „Korrekturzeit Astrozeit Auf“.

Stellen Sie nun mit der **Auf**-Taste die Zeit in Minuten ein, welche zu der Astrozeit hinzugerechnet wird, mit der **Ab**-Taste – negative Anzeige – stellen Sie die Zeit ein, welche von der Astrozeit abgerechnet werden soll. Zur Einstellung der Korrekturzeiten der Abfahrzeiten drücken Sie nochmals die **Programmier**-Taste (**P**) und verfahren wie oben beschrieben.

Sollten Sie wünschen, dass an einem bestimmten Tag der Woche der Rolladen nicht zu einer Astrozeit öffnet und schließt, haben Sie die Möglichkeit, diesen gewünschten Tag aus der Programmierung herauszunehmen und an diesem Wochentag die von Ihnen eingestellten Auf- und Abfahrzeiten berücksichtigen zu lassen. **HINWEIS:** Dieser Menueschritt ist nur anwählbar, wenn zuvor die Wochen-Funktion aktiviert wurde (siehe Seiten 18 und 19).

Drücken Sie die **Stell**-Taste 1 x zusammen mit der **Programmier**-Taste (**P**) und dann die **Stell**-Taste allein so oft, bis folgende Anzeige im Display erscheint:

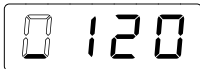


Sie befinden sich nun im Menüpunkt „Astro-Wochentag-Abwahl“. Durch Drücken der **Programmier**-Taste (**P**) wählen Sie nun den Wochentag, welcher nicht nach den programmierten Astrozeiten schalten soll und drücken danach einmal die **Auf**-Taste. Das Display zeigt nun „0 F F“ und die Schaltzeiten des gewählten Wochentages basieren auf den von Ihnen eingestellten Auf- und Abfahrzeiten. Nach ca. 2 Minuten schaltet das Display wieder auf die aktuelle Tageszeit um, und die Rolladensteuerung schaltet nach den programmierten Auffahr- und Abfahrzeiten.

Motorlaufzeit Programmierung der Sonderfunktionen

Die werkseitige Einstellung der Motorlaufzeit beträgt 120 Sekunden. Über den Programmpunkt Einstellung Motorlaufzeit haben Sie die Möglichkeit, die Motorlaufzeit von 3 Sekunden bis 120 Sekunden einzustellen.

Drücken Sie die **Stell-Taste** 1 x zusammen mit der **Programmier-Taste (P)** und dann die **Stell-Taste** allein so oft, bis folgende Anzeige im Display erscheint:



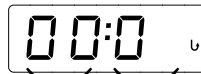
Sie befinden sich nun im Menüpunkt „Motorlaufzeit“. Durch Drücken der **Auf-Taste** stellen Sie nun die Zeit in Sekunden ein, welche der Rolladen insgesamt abfahren soll. Nach ca. 2 Minuten schaltet das Display wieder auf die aktuelle Tageszeit um, und die Rolladensteuerung schaltet nach den programmierten Auffahr- und Abfahrzeiten.

Programmierung der Sonderfunktionen Wende-Funktion

Die Wende-Funktion bewirkt, dass der Rolladen, nachdem er zur programmierten Zeit automatisch heruntergefahren ist, für kurze Zeit wieder hochfährt (z.B. zur Belüftung oder als Öffnung für Haustiere). Die Wendezeit ist einstellbar von 0,0 bis 20 Sekunden und wird im Automatikbetrieb zu den programmierten Tages-, Wochen- und Astro-Abfahrzeiten ausgeführt.

Wichtig: Erst nach Ablauf des Abfahr-Impulses wird die Wende-Funktion eingeleitet.

Drücken Sie die **Stell-Taste** 1 x zusammen mit der **Programmier-Taste (P)** und dann die **Stell-Taste** allein so oft, bis folgende Anzeige im Display erscheint:



Anzeige:

Sek.

1/10 Sek.

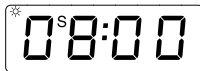
Sie befinden sich nun im Menüpunkt „Wende-Funktion“. Durch Drücken der **Auf-Taste** stellen Sie nun die Zeit in Sekunden ein, welche der Rolladen nach dem Abfahrbefehl wieder auffahren soll. Nach ca. 2 Minuten schaltet das Display wieder auf die aktuelle Tageszeit um, und die Rolladensteuerung schaltet nach den programmierten Auffahr- und Abfahrzeiten.

Funktionsbeschreibung Sonnenschutz G/S-Funktionen

Ist der Sonnensensor einer Sonneneinstrahlung ausgesetzt, blinkt das Sonnen-Symbol im Display. Nach 1 Minute ununterbrochener Sonneneinstrahlung fährt der Rolladen soweit runter, bis er den Sonnensensor bedeckt. Um den Sonnensensor für die weitere Überwachung freizugeben, fährt der Rolladen anschließend wieder einige Zentimeter hoch. Diese Rolladenposition nennen wir „Schattenstellung“.

Im Display wird die momentane Beleuchtungsstärke durch entsprechende Symbole angezeigt (☀):

(Beispiel: starke Sonneneinstrahlung)



Wird über einen Zeitraum von 16 Minuten ohne Unterbrechung keine Sonneneinstrahlung vom Sonnensensor festgestellt (auch während dieser Verzögerungszeit blinkt das Sonnen-Symbol im Display), fährt der Rolladen automatisch wieder hoch. Die Sensor-Signale werden ständig überprüft und die Position des Rolladens im Laufe eines Sonnentages mehrfach korrigiert.

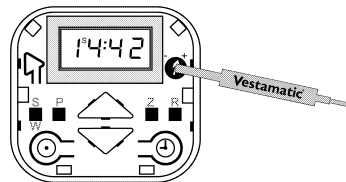
Wichtig: Der Sonnensensor ist nur zwischen der Auf- und Abfahrzeit aktiv. Liegt die aktuelle Uhrzeit außerhalb dieser Zeiten, so wird dieses durch ein Mond-Symbol im Display angezeigt.

Wollen Sie die Sonnen-Funktion für einen längeren Zeitraum nicht benutzen, entfernen Sie den Sonnensensor.

G/S-Funktionen Einstellung Ansprechempfindlichkeit (Sonnenintensität)

Die Einstellung der Ansprechempfindlichkeit auf die Sonnenintensität erfolgt über ein Potentiometer mit Hilfe des mitgelieferten Einstellwerkzeuges. Entfernen Sie hierzu die Haube der Rolladensteuerung **Vestamatic Rolltec Pro G/S** durch leichtes Ziehen.

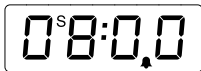
- + ☀- Bereits bei geringer Sonneneinstrahlung (ca. 12 kLux) fährt der Rolladen ab.
- + Ⓜ- Bei mittlerer Sonneneinstrahlung (ca. 17 kLux) fährt der Rolladen ab.
- + ☀- Erst bei starker Sonneneinstrahlung (ca. 22 kLux) fährt der Rolladen ab.



Sonnen-Ansprechverzögerung: 1 Minute
Sonnen-Rückstellverzögerung: 16 Minuten

Bei Glasbruch fährt der Rolladen verzögerungsfrei runter.

Im Display erscheint dann das Glasbruch-Symbol (🚨):



Die zuvor programmierte Auffahrzeit wird jetzt nicht mehr berücksichtigt, d.h. der Rolladen würde bei Erreichen der programmierten Auffahrzeit aus Sicherheitsgründen nicht automatisch hochfahren. Um den normalen Funktionsablauf wieder aufzunehmen, drücken Sie einfach die **Auf**-Taste. Das Glasbruch-Symbol im Display erlischt und der Rolladen fährt jetzt wieder zu den programmierten Auf- und Abfahrzeiten hoch bzw. runter.

Anmerkung: Ein Glasbruch-Signal wird ausgelöst, wenn im Erfassungsbereich des Glasbruchmelders eine heftige Erschütterung oder Glasbruch auftritt. Der Erfassungsbereich beträgt etwa einen Meter (siehe Abbildung Seite 37). Aus diesem Grunde sollten bei größeren Fensterflächen mehrere Glasbruchmelder auf dem Fenster installiert werden. Dazu wird der Glasbruchmelder-Verteiler benötigt.

Einbau und Grundeinstellungen:

1. Betriebsspannung abschalten.
2. Tragrahmenanschlussklemme gemäß Anschlussplan (siehe Seite 35) anschließen.

Achtung: Beim Anschluss sind die geltenden VDE-Bestimmungen, insbesondere DIN VDE 0100/0700 sowie die geltenden Vorschriften der örtlichen EVU und UVV zu beachten.

3. Tragrahmen in die Unterputzdose montieren.
4. Kombinationsrahmen vorsichtig auf den Tragrahmen schieben, so dass die Zentrierstifte des Tragrahmens den Rahmen mittig fixieren.
5. Grundgehäuse in den Tragrahmen schieben.
6. Betriebsspannung einschalten und **Reset**-Taste drücken.
7. Überprüfen, ob die Motorlaufrichtung mit den Richtungstasten übereinstimmt. Liegt keine Übereinstimmung vor, Klemmen 4 und 5 vertauschen.

Wichtig: Eine parallele Ansteuerung von mehreren Rolladen-Antriebsmotoren lässt sich nur über Trennrelais bzw. Gruppensteuergeräte realisieren.

Ferner ist zu berücksichtigen, dass die Rolladensteuerung **Vestamatic® Rolltec Pro G/S** ca. 1 Stunde am Netz angeschlossen sein muss, damit alle Speicherfunktionen störungsfrei arbeiten.

Der Zwischenrahmen muss grundsätzlich montiert werden.

Passende Abdeckrahmen sind in folgenden Ausführungen der Marke Jung „CD 500“, alpinweiß, lieferbar:

Kombinationsrahmen 1-fach,	Artikel-Nr. 01400201
Kombinationsrahmen 2-fach,	Artikel-Nr. 01400202
Kombinationsrahmen 3-fach,	Artikel-Nr. 01400203
Kombinationsrahmen 4-fach,	Artikel-Nr. 01400204
Kombinationsrahmen 5-fach,	Artikel-Nr. 01400205

Für die Glasbrucherkennung und die Sonnenschutz-Funktion können wir Ihnen u.a. folgendes Zubehör anbieten:

Glasbruchmelder, Kabellänge 1 m,	Artikel-Nr. 01200120
Glasbruchmelder, Kabellänge 2 m,	Artikel-Nr. 01200220
Glasbruchmelder, Kabellänge 10 m,	Artikel-Nr. 01201020
Glasbruchmelder-Verteiler,	Artikel-Nr. 01201120
Sonnensensor, Kabellänge 1 m,	Artikel-Nr. 01130120
Sonnensensor, Kabellänge 2 m,	Artikel-Nr. 01130220
Sonnensensor, Kabellänge 10 m,	Artikel-Nr. 01131020

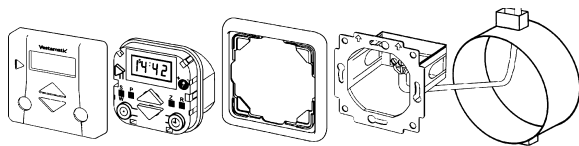
Zur Aufputzmontage verwenden

Sie bitte unser Aufputzgehäuse, Artikel-Nr. 01400250

Zur Ansteuerung von 2 Antrieben empfehlen wir unsere Trennrelais:

Trennrelais TR N2S,	Artikel-Nr. 01054220
Trennrelais TR N2A,	Artikel-Nr. 01054120.

Ein Einbau von mehreren Rolladensteuerungen **Vestamatic® Rolltec Pro G/S** unter Verwendung von Sonnensensor und/oder Glasbruchmelder ist in senkrecht gesetzten Kombinationsrahmen nicht möglich.

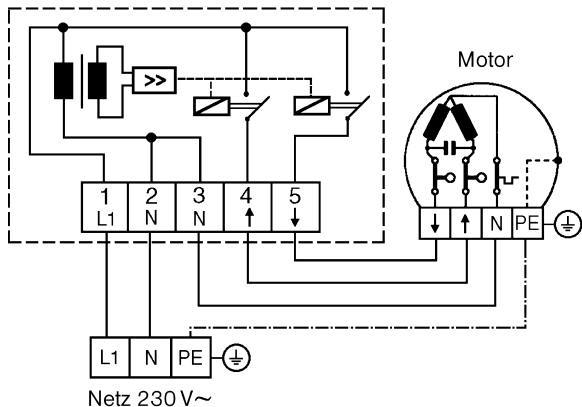


Betriebsspannung:	230 V~, 50 Hz
Bemessungs-Stoßspannung:	2,5 kV
Leistungsaufnahme:	ca. 2 W
Ausgang (Auf/Ab):	230 V~, 50 Hz
Schaltleistung:	250 V~, 50 Hz, 3 A, $\cos \varphi \cong 0,8$ ind.
Schaltzeit:	3 – 120 Sekunden
Softwareklasse:	A
Betriebstemperaturbereich:	0 – 40 °C
Schutzart:	IP 40
Verschmutzungsgrad:	2



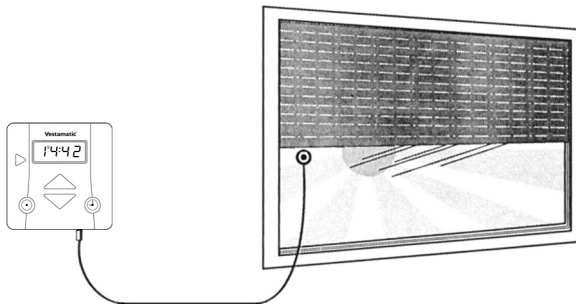
Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörde wendet und keinerlei Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet. Eine vollständige Konformitätserklärung zu diesem Produkt finden Sie auf unserer Homepage im Internet unter: <http://www.vestamatic.de>

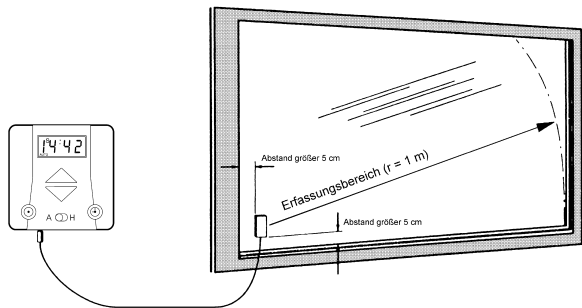
Technische Änderungen vorbehalten!



Für die Zusatzfunktion „Sonnenschutz“ wird zu jeder Rolladensteuerung **Vestamatic** *Rolltec Pro G/S* ein Sonnensensor benötigt. Im nachfolgenden Text wird beschrieben, wie die Installation durchgeführt wird.

1. Klinkenstecker des Sonnensensors in **die rechte Buchse** der Rolladensteuerung stecken.
2. Sonnensensor an die gewünschte Stelle der Fensterscheibe anbringen.
3. Mit Wahltafter Steuerung auf **(AUTO)** stellen.





Für die Zusatzfunktion „Glasbruchmelder“ wird zu jeder Rolladensteuerung **Vestamatic® Rolltec Pro G/S** ein (bei größeren oder geteilten Scheiben mehrere) Glasbruchmelder benötigt. Im nachfolgenden Text wird beschrieben, wie die Installation durchgeführt wird.

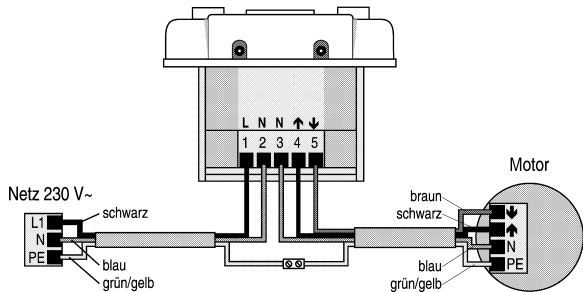
1. Wahltaster auf **Hand-Steuerung (MAN)** stellen.
2. Binder und Härter des 2-Komponenten-Klebers im Verhältnis 1 : 1 gründlich mischen.

3. Den Kleber auf die durch einen schwarzen Balken gekennzeichnete Seite des Glasbruchmelders auftragen.
Wichtig: Die Klebeflächen müssen sauber und fettfrei sein.
4. Glasbruchmelder mindestens 5 cm vom Fensterrahmen entfernt leicht auf die Glasscheibe aufsetzen und mit Klebeband fixieren. Dabei ist darauf zu achten, dass der Glasbruchmelder senkrecht (mit dem Kabelabgang nach unten) angebracht wird (siehe Abbildung Seite 37).
5. Klinkenstecker des Glasbruchmelders in **die linke Buchse** der Rolladensteuerung stecken.
6. Mit Wahltaster Steuerung auf **(AUTO)** stellen.
7. Funktionstest:
Nehmen Sie eine Münze und klopfen Sie damit auf den Glasbruchmelder. Simulieren Sie so einen Glasbruch. Der Rolladen sollte jetzt runter fahren und im Display das Glasbruch-Symbol erscheinen. Drücken Sie die **Auf**-Taste, um den Rolladen zu stoppen bzw. um das Glasbruch-Signal zu löschen.

Nach dem Aushärten des Klebers können Sie das Klebeband entfernen. Verarbeitungs- und Aushärtzeit des Klebers entnehmen Sie bitte der Anweisung auf der Klebverpackung.

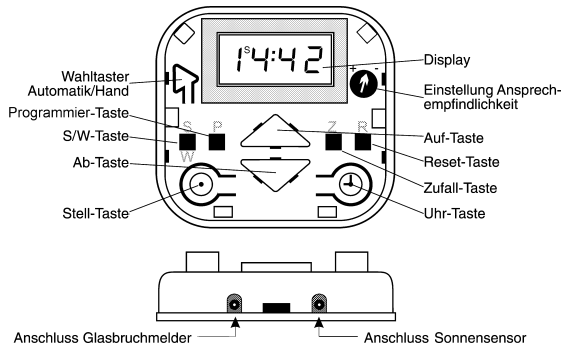
Anschlussbild

Vestamatic® Rolltec Pro G/S

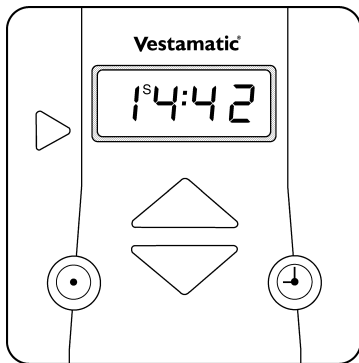


Übersicht Bedienungselemente

Vestamatic® Rolltec Pro G/S



Rolltec Pro G/S



Installation and Operating Instructions



Congratulations for buying the **Vestamatic** Rolltec Pro G/S roller shutter control. You have purchased a high-quality product that features many practical programming options and has been manufactured according to the highest quality standards which will guarantee optimum efficiency and reliability. Please take the time to read these operating instructions carefully before starting up. We have tried to make sure that all programming instructions are easy to understand.

Safety precautions

- Check the control for signs of mechanical damage immediately after unpacking. Do not start up the control in case there is any damage. If there is damage due to the shipping, please notify the supplier immediately.
- Please note, that the roller shutter control requires an operating voltage of 230 V~, 50 Hz. Make sure to contact a professional electrician for the installation.
- The control was designed for correct use as described in the operating instructions. Any changes or modifications thereof are not permissible and will result in loss of all warranty claims.
- If safe operation of control or roller shutter cannot be guaranteed, the control must be turned off immediately and protected against unintentional operation. The same applies for work on windows or roller shutters that are operated by this control.

Contents

Introduction	General	page 45
	Manual mode	page 46
	Automatic mode	page 47
Programming the basic functions	General	page 48
	Summer/winter time	page 49
	Current time	page 50
	Note	page 51
	Up time	page 52
	Down time	page 53
	Random generator	page 54
Programming the special functions	General	page 55
	Basic settings	page 56 – 57
	Week function	page 58 – 59
	Astro function	page 60 – 66
	Motor run time	page 67
	Reverse function	page 68

Contents

G/S functions	Functional description sun protection	page 69
	Setting the response (sun intensity)	page 70
	Functional description broken glass indicator	page 71
Installation	Notes for professional electricians	page 72 – 73
	Installation instructions / Technical data	page 74
	Wiring diagram	page 75
	Installation sun sensor	page 76
	Installation broken glass indicator	page 77 – 78
Wiring diagram		Inside back cover
Overview operating elements		Inside back cover
Warranty terms		Back cover

The **Vestamatic® Rolltec Pro G/S** roller shutter control is used for the manual and automatic mode of electrically driven roller shutters. Its numerous functions can be customised to your personal requirements.

The delivery extent of the roller shutter control includes the following items:

1. Cover cap
2. Basic housing
3. Supporting frame basic housing
4. Subframe
5. Adjustment tool
6. Combination frame one-fold – Jung “CD 500”, alpine-white

In case of power failure, the previously programmed times remain stored for up to 6 hours. During that time, the display does not indicate. After the line voltage has been restored, the roller shutter control automatically fast forwards to the current time. If a power failure lasts 6 hours, the readjusting process can take up to 4 minutes. The roller shutter control is not ready for operation during the readjusting process.

The last pending up or down command during power failures will be executed after the current time is readjusted.

The **Vestamatic® Rolltec Pro G/S** roller shutter control features a selector button with which manual mode (**MAN**) or automatic mode (**AUTO**) can be selected.

Press the selector button until the display indicates (**MAN**) in order to activate the **manual mode**.

All automatic functions are now disabled. Pressing the **up** or **down** button will move the roller shutters up or down.

Simply press the opposite button to stop the motion, i.e.:

- press the **down** button, if the roller shutter is moving up,
- press the **up** button, if the roller shutter is moving down.

Accurate positioning of the roller shutter is guaranteed because the roller shutter will only move up or down again after the **up** or **down** button has been pressed.

Press the selector button until the display indicates **(AUTO)** in order to activate the **automatic mode**.

The automatic mode is now activated and the roller shutter will move up and down at the programmed times. Regardless of the programmed times, it is still possible to move the roller shutter up and down by pressing the **up** or **down** button and the programming remains unaffected.

If you press the **up** or **down** button longer than 2 seconds, the roller shutter moves up or down.

Simply press the opposite button to stop the motion, i.e.:

- press the **down** button, if the roller shutter is moving up,
- press the **up** button, if the roller shutter is moving down.

The roller shutter will only move up or down again after the **up** or **down** button has been pressed.

By simply setting the selector button to manual mode **(MAN)**, the automatic mode can be interrupted for an extended period of time.

After selecting automatic mode again, the **Vestamatic® Rolltec Pro G/S** roller shutter control will execute the last pending command from the automatic mode. The last pending command will also be executed when resetting after power failure.

After the installation has been completed correctly (for instructions please see pages 72 to 78), you can start programming. All featured functions are now ready to be operated.

Important: Please note that the **Vestamatic® Rolltec Pro G/S** roller shutter control cannot be programmed in case of power failure.

Carefully pull to remove the cover cap and press the **reset** button with the delivered adjustment tool or something else suitable.

Pressing the **reset** button will activate default times pre-programmed by the manufacturer. Also press the **reset** button, if you want to enter completely new settings or delete the existing data for some other reason.

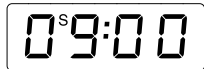
Times pre-programmed by the manufacturer:

- Current time – 08:00
- Up time – 05:00
- Down time – 20:00

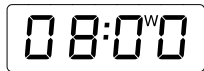
On the following pages, you will find instructions how to customize these times to your personal requirements.

The display will indicate which time has been set.

The **(S)** in the upper left hand corner of the display stands for summer time.



The **(W)** in the upper right hand corner of the display stands for winter time (manufacturer setting).



If the present setting is incorrect and does not correspond with the current time, you can simply update the time by pressing the **summer/winter** button. The selected setting will appear in the display and the time will be changed by one hour.

By operating the combination of **set** and **time** button you can set the current time.

Setting the time can be performed as follows:

1. Press the **set** button first and keep it pressed, then:
 - A. Press the **time** button and keep it pressed to **fast forward** the time.
 - B. Shortly tap the **time** button to **slow forward** the time.

or

2. Press the **time** button first and keep it pressed, then:
 - A. Press the **set** button and keep it pressed to **fast reverse** the time.
 - B. Shortly tap the **set** button to **slow reverse** the time.

The **Vestamatic® Rolltec Pro G/S** roller shutter control is delivered with the following manufacturer's default up and down times:

- Daily up time – 08:00 p.m.
- Daily down time – 20:00 a.m.

Important: It is important to set the control to the automatic mode in order to be able to perform the following programming steps. Check the current setting. The display will indicate **(AUTO)**. If **(MAN)** is indicated, press the selector button once to switch the control to the automatic mode **(AUTO)**.

By operating the combination of **set** and **up** button you can set the up time.

Setting the up time can be performed as follows:

1. Press the **set** button first and keep it pressed, then:
 - A. Press the **up** button and keep it pressed to **fast forward** the up time.
 - B. Shortly tap the **up** button to **slow forward** the up time.

or

2. Press the **up** button first and keep it pressed, then:
 - A. Press the **set** button and keep it pressed to **fast reverse** the up time.
 - B. Shortly tap the **set** button to **slow reverse** the up time.

The display will now indicate the set value. Once the programming buttons are no longer operated, the display will indicate the current time again. Tapping the **up** button will check the set value and the display will again indicate the previously set up time. After approx. 3 seconds, the display will indicate the current time again.

By operating the combination of **set** and **down** button you can set the down time.

Setting the down time can be performed as follows:

1. Press the **set** button first and keep it pressed, then:
 - A. Press the **down** button and keep it pressed to **fast forward** the down time.
 - B. Shortly tap the **down** button to **slow forward** the down time.

or

2. Press the **down** button first and keep it pressed, then:
 - A. Press the **set** button and keep it pressed to **fast reverse** the down time.
 - B. Shortly tap the **set** button to **slow reverse** the down time.

The display will now indicate the set value. Once the programming buttons are no longer operated, the display will indicate the current time again. Tapping the **down** button will check the set value and the display will again indicate the previously set down time. After approx. 3 seconds, the display will indicate the current time again.

The random generator generates the so-called random time which causes the roller shutters to move up or down with a deviation of +/-15 minutes to the previously programmed times(*).

The "randomly" moving up and down roller shutters give the impression of an inhabited house and thus provide additional protection in case the house owner is absent for an extended period of time. Simply press the **random** button (**Z**) to activate the random generator.

The display will now indicate a (**Z**) in the upper right hand corner.



Note: The random generator will disable any previously set reverse function (please see page 68).

Press the **random** button (**Z**) again to deactivate the random generator. The random generator is now turned off, the (**Z**) in the display will disappear and the roller shutter will move up and down accurately at the times you have previously programmed.

(***Annotation:** If the Astro function is activated, the times will deviate by +/-15 minutes from the actual sunrise and sunset times.

The **Vestamatic® Rolltec Pro G/S** roller shutter control features numerous additional programs which help to program according to your individual preferences.

Have the adjustment tool ready for the following settings and carefully pull to remove the cover cap of the roller shutter control.

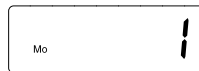
The following described programming of the special functions is structured in such a way that it allows individual programming of each special function. If you want to perform all special functions consecutively, activate the programming mode by pressing **set** and **programming (P)** button simultaneously. Within the programming mode you can change to the next setting program by pressing the **set** button once.

For the initial programming, we recommend to program each menu option individually as described on the following pages. Pressing the **time** button will exit and store the programming.

For all additional special programs, it is necessary to preset the current day of the week as well as the current calendar week:

Programming the day of the week

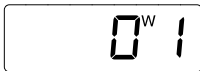
Press **set** and **programming** button (**P**) simultaneously. Then repeat pressing only the **set** button until the display indicates the following:



This is the menu option “setting day of the week”. Press the **up** button repeatedly until the display indicates the current day of the week. After approx. 2 minutes, the setting will be automatically stored and the display will indicate the current time again.

Programming the calendar week

Press **set** and **programming** button (**P**) simultaneously. Then repeat pressing only the **set** button until the display indicates the following:



This is the menu option “setting calendar week”.

Press the **up** button repeatedly until the display indicates the current calendar week.

After approx. 2 minutes the setting will be automatically stored and the display will indicate the current time again.

The week function enables you to program a particular up and down time for each individual day of the week.

Press **set** and **programming** button (**P**) simultaneously. Then repeat pressing only the **set** button until the display indicates the following:



This is the menu option “week function”.

Press the **up** button. The display will indicate “01” and the week function is now activated.

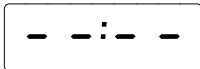
Press the **programming** button (**P**) once in order to start setting the up and down times for weekdays with a Monday. The up time can now be changed by pressing the **up** and **down** button. Press the **programming** button (**P**) once in order to set the down time. The display will indicate the default down time which you can change to your preference by pressing the **up** and **down** button.

The following times were preset for this operation mode by the manufacturer:

- Up time – 08:00
- Down time – 20:00

Press the **programming** button (**P**) once again and repeat the previously described setting in order to change the up or down times to the next weekday.

If you want one particular weekday not to have any up or down times, deactivate the up or down time by changing the corresponding times until the display indicates the following:



The deactivated time is now set in between 23:59 and 00:00 and no up or down time will be displayed for the selected weekday. After approx. 2 minutes the settings will be automatically stored and the display will indicate the current time again.

The Astro function is basically an electronic calendar. Depending on the stored sunrise and sunset times, the up or down times are automatically corrected under consideration of the geographical location of your residence. This correction is based on the up or down times you previously set.

Example:

You have activated the Astro function and previously programmed the following up and down times according to the instructions on page 52 and page 53:

Up time – 06:30 (½ an hour before sunrise according to the diagram on page 62)

Down time – 19:30 (½ an hour before sunset according to the diagram on page 62)

Given the current calendar week 14.

In this example, the roller shutter does not move up at 6:30, as programmed but moves up at 7:00 when the sun rises.

In the evening, it moves down at 19:30 at the programmed time.

Note:

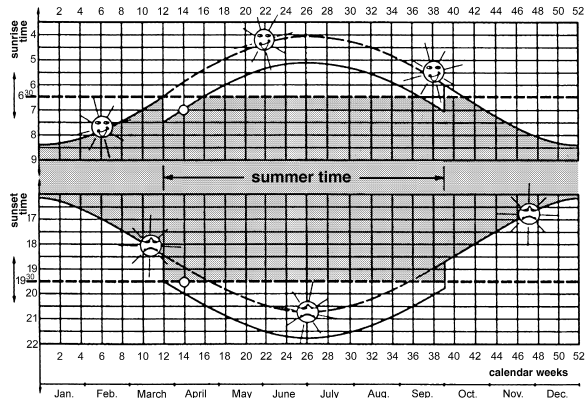
If the up time is programmed before sunrise, the roller shutter moves up at sunrise (sunrise/sunset time).

If the up time is programmed after sunrise, the roller shutter moves up at the programmed up time.

If the down time is programmed after sunset, the roller shutter moves down at sunset (sunrise/sunset time).

If the down time is programmed before sunset, the roller shutter moves down at the programmed down time.

Below the switching sequence is presented in the course of an entire year under consideration of summer/winter time, at an up time preset at 6:30 and a down time preset at 19:30. These times relate to 10° of eastern longitude and 50° of northern latitude which corresponds to the geographical location of the city of Würzburg.



Press **set** and **programming** button (**P**) to activate the Astro function. Carefully pull to remove the cover cap and use the adjustment tool or something similar to perform the settings.

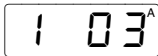
Activate the Astro function by pressing the **set** and **programming** button (**P**) simultaneously. Then repeat pressing only the **set** button until the display indicates the following:



This is the menu option “Astro function”.

Press the **up** button to activate the Astro function. The display will then indicate “00”, the Astro function is activated. Since sunrise and sunset depend on the location of your residence, you should now set the control to the individual geographical location.

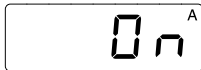
With the display indicating “00”, press the **programming** button (**P**) once. The display will indicate the following:



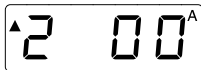
Set your geographical location according to the table on page 64 by pressing the **up** button.

Code	Area
1	Schleswig-Holstein, Northern Lower-Saxony
2	Mecklenburg-Vorpommern
3	North-Rhine Westphalia, Southern Lower-Saxony
4	Brandenburg, Saxony-Anhalt
5	Rhineland-Palatinate, Saarland, Hesse
6	Saxony, Thuringia
7	Baden-Württemberg
8	Bavaria
9	Scandinavia
10	Great Britain
11	Northern France, Benelux
12	Germany
13	Southern France
14	Switzerland, Austria, Northern Italy
15	Spain
16	Southern Italy, Sicily, Corsica, Sardinia

If you want to change the sunrise/sunset times programmed by the manufacturer, you have the option to correct these times by +/- 59 minutes. Press **set** and **programming** button (**P**) simultaneously. Then repeat pressing only the **set** button until the display indicates the following:



Then press the **programming** button (**P**) twice and the display will indicate the following:

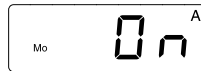


This is the submenu “corrected sunrise time up” of the program “Astro function”.

Press the **up** button to set the minutes which shall be added to the sunrise time and the **down** button to set the minutes which shall be subtracted from the sunset time. Press the **programming** button (**P**) again and perform the corresponding steps as described above to set the corrected down times.

If you want the roller shutter not to open and close at sunrise/sunset on a particular day of the week, you have the option to take this day out of the programming and instead use the previously set up or down times for this day of the week. **NOTE:** You must activate the week function before you can apply this menu option (please see pages 58 and 59).

Press **set** and **programming** button (**P**) simultaneously. Then repeat pressing only the **set** button until the display indicates the following:



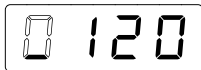
This is the menu option “cancel Astro weekday”.

Press the **programming** button (**P**) to select the weekday that shall be taken out of the programmed sunrise/sunset times and press the **up** button once. The display will now indicate “OFF” and the switching times of the selected weekday are now based on the set up and down times.

After approx. 2 minutes the display switches to the current time and the roller shutter control switches to the programmed up and down times.

The motor run time is set to 120 seconds by the manufacturer. With the program option “set motor run time” you can set the motor run time variably from 3 seconds to 120 seconds.

Press **set** and **programming** button (**P**) simultaneously. Then repeat pressing only the **set** button until the display indicates the following:



This is the menu option “motor run time”.

By pressing the **up** button you can set the time in seconds at which the roller shutter shall move down.

After approx. 2 minutes the display switches to the current time and the roller shutter control switches to the programmed up and down times.

After the roller shutter has moved down at the programmed time, the reverse function causes it to shortly move up for airing purposes or to let pets go outside.

The reverse time can be variably set between 0.0 and 20 seconds and will be executed in the automatic operation at the programmed times of the day, week and sunrise/sunset.

Important: The reverse function will only be activated after the down pulse is released.

Press **set** and **programming** button (**P**) simultaneously. Then repeat pressing only the **set** button until the display indicates the following:



This is the menu option “reverse function”.

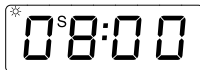
Press the **up** button to set the time in seconds at which the roller shutter shall move up again after the down command.

After approx. 2 minutes the display switches to the current time and the roller shutter control switches to the programmed up and down times.

When the sun sensor is exposed to sun rays, the sun symbol will flash in the display. After the sensor measures 1 minute of continuous sunshine, the roller shutter moves as far down to cover the sun sensor. In order to clear the sun sensor for further monitoring, the roller shutter then moves a few inches up. We call this roller shutter position “shade position”.

The display indicates the current light intensity with the corresponding symbols (*):

(Example: strong light intensity)



If the sun sensor cannot detect any sun rays over a continuous period of 16 minutes, the roller shutter will move up again. During this delay time, the sun symbol will keep flashing in the display. The sensor signals are checked on a regular basis and the position of the roller shutter position will be corrected accordingly in the course of a sunny day.

Important: The sun sensor is only activated in between the up and down times. If the current time does not lie within these times, the display will indicate a moon symbol.

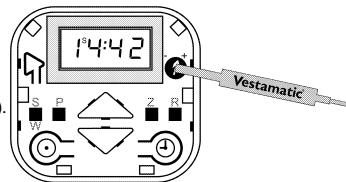
Remove the sun sensor, if you do not need to use the sun protection function for an extended period of time.

Set the response to the sun intensity with the potentiometer and the delivered adjustment tool. Carefully pull to remove the cover cap of the **Vestamatic** Rolltec Pro G/S roller shutter control.

+ (Sun symbol) - The roller shutter moves down at a low sun intensity (approx. 12 kLux).

+ (Up arrow) - The roller shutter moves down at a medium sun intensity (approx. 17 kLux).

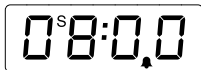
+ (Sun symbol) - The roller shutter moves down at a high sun intensity (approx. 22 kLux).



Sun response delay: 1 minute
Sun reset delay: 16 minutes

In case of broken glass, the roller shutter moves down without delay.

The display will now indicate the broken glass symbol (♣):



The previously programmed up time will no longer be considered, i.e. the roller shutter does not move up at the programmed up time because of safety reasons. Simply press the **up** button in order to resume the normal operation. The broken glass symbol in the display goes off and the roller shutter moves up or down at the programmed up and down times.

Annotation: A broken glass signal is released as soon as the broken glass indicator detects a massive shock or broken glass within the sensing range. The sensing range amounts to approx. 1 square meter (please refer to the picture on page 77). Therefore, several broken glass indicators and a distributor box should be installed on larger windows.

Installation and basic settings:

1. Switch off the power supply.
2. Connect the supporting frame terminal according to the wiring diagram (see page 75).

Attention: Currently valid VDE standards must be observed when connecting the device, in particular DIN VDE 0100/0700 as well as the currently valid regulations of your local power company and accident prevention regulations.

3. Mount the supporting frame in the flush-type box.
4. Slide the combination frame carefully in the supporting frame so that the centring pins of the supporting frame fix the frame in the centre.
5. Slide the basic housing in the supporting frame.
6. Switch on the power supply and press the **reset** button.
7. Check, if the direction of the motor rotation corresponds with the direction buttons. If not, exchange terminal 4 with terminal 5.

Important: Parallel control of several roller shutter drive motors can only be implemented by means of isolating relays or group control devices.

For trouble-free operation of all storing functions, it is necessary that the **Vestamatic® Rolltec Pro G/S** roller shutter control is connected to the line voltage for approx. 1 hour.

The intermediate frame must always be mounted.

The following versions of cover frame Jung "CD 500", alpine-white, are available:

Combination frame one-fold,	article-no. 01400201
Combination frame two-fold,	article-no. 01400202
Combination frame three-fold,	article-no. 01400203
Combination frame four-fold,	article-no. 01400204
Combination frame five-fold,	article-no. 01400205

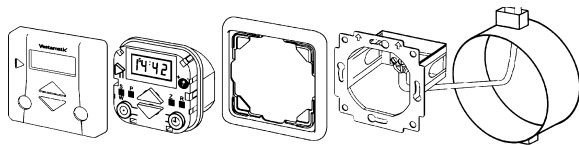
The following accessories for broken glass indicators and sun protection are available:

Broken glass indicator, cable length 1 m,	article-no. 01200120
Broken glass indicator, cable length 2 m,	article-no. 01200220
Broken glass indicator, cable length 10 m,	article-no. 01201020
Broken glass indicator, distributor box,	article-no. 01201120
Sun sensor, cable length 1 m,	article-no. 01130120
Sun sensor, cable length 2 m,	article-no. 01130220
Sun sensor, cable length 10 m,	article-no. 01131020

For surface-type installation please use our surface-type housing, article-no. 01400250

For controlling two drives, we recommend our isolating relays:
 Isolating relays TR N2S, article-no. 01054220
 Isolating relays TR N2A, article-no. 01054120.

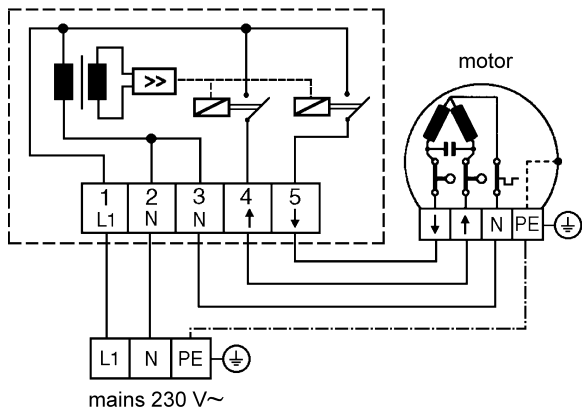
The installation of several **Vestamatic® Rolltec Pro G/S** controls with sun sensor and/or broken glass indicator in vertically mounted combination frames is not possible.



Power supply:	230 V~, 50 Hz
Impulse voltage withstand level:	2.5 kV
Rated power:	approx. 2 W
Output (up/down):	230 V~, 50 Hz
Maximum load:	250 V~, 50 Hz, 3 A, $\cos \varphi \geq 0.8$ ind.
Switching time:	3 – 120 seconds
Software class:	A
Operating temperature:	0 °C (32 °F) to +40 °C (104 °F)
IP class:	IP 40
Degree of contamination:	2

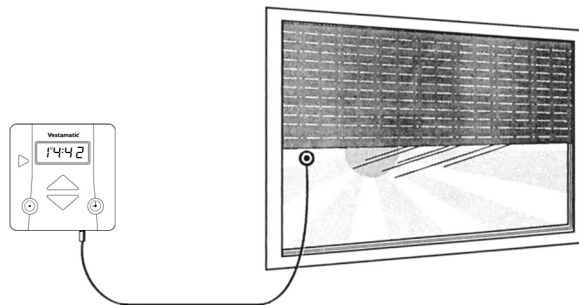
CE The CE mark is a free market mark, which exclusively refers to the authority but does not guarantee any properties. For the comprehensive declaration of conformity for this product, please refer to our Internet homepage: <http://www.vestamatic.de>

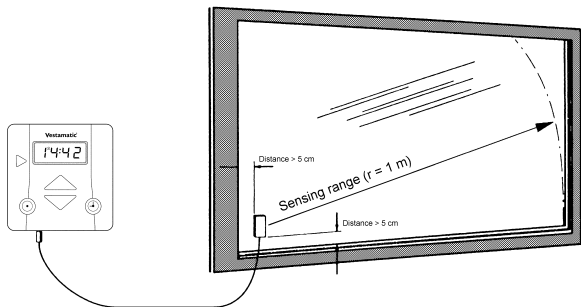
All technical data is subject to change!



The additional function “sun protection” requires an extra sun sensor for each **Vestamatic** *Rolltec Pro G/S*. The installation of the sun sensor is described below.

1. Plug the sun sensor jack into the **right-hand socket** of the roller shutter control.
2. Attach the sun sensor in the desired area of the window.
3. Press the selector button to set the control to **(AUTO)**.





The additional function “broken glass indicator” requires an extra broken glass indicator for each **Vestamatic** Rolltec Pro G/S (for larger or separated window panes). The installation of the sun sensor is described below.

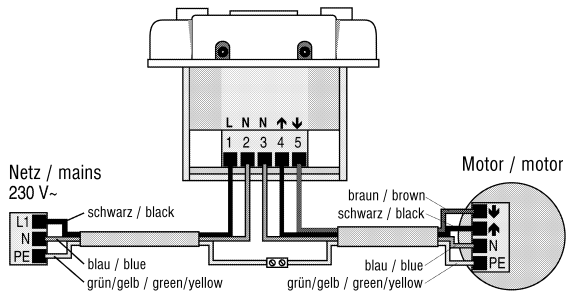
1. Press the selector button to set the **manual mode** to **(MAN)**.
2. Mix binder and hardener of the two-component adhesive thoroughly in a 1 : 1 ratio.

3. Apply the adhesive to the side of the broken glass indicator that is marked with a black bar.
Important: Make sure to keep the adhesive areas clean and oil-free.
4. Place broken glass indicator carefully onto the window pane and make sure to clear the window frame by minimum 2 inches. Attach the broken glass indicator with adhesive tape and ensure that it is located perpendicular with the cable going off to the bottom (please refer to the picture on page 77).
5. Plug the sun sensor jack into the **left-hand socket** of the roller shutter control.
6. Press the selector button to set the control to **(AUTO)**.
7. Validity check:
Take a coin and tap the broken glass indicator with it in order to simulate breaking glass. The roller shutter will now move down and the display will indicate the broken glass symbol. Press the **up** button to stop the roller shutter and delete the broken glass signal.

Remove the adhesive tape after the adhesive has hardened. Please check the processing and hardening times for the use of the adhesive with the instructions on the adhesive packaging.

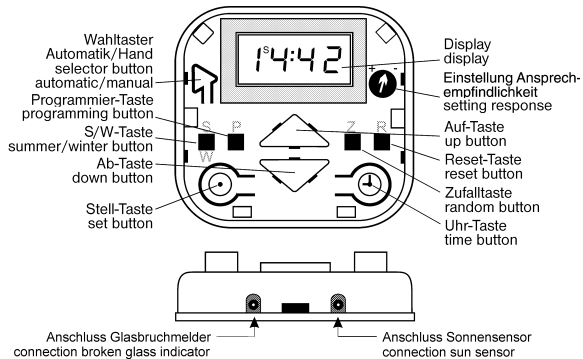
Anschlussbild / Wiring diagram

Vestamatic® Rolltec Pro G/S



Übersicht Bedienungselemente / Overview operating elements

Vestamatic® Rolltec Pro G/S



Garantiebedingungen

Die Vestamatic GmbH gewährt 24 Monate für Neugeräte, die entsprechend der Montageanleitung montiert wurden. Die Garantie erstreckt sich auf alle Konstruktions-, Material- und Fabrikationsfehler.

Nicht unter die Garantie fallen Fehler und Mängel die auf:

- **fehlerhaften Einbau oder fehlerhafte Installation,**
- **Nichtbeachtung der Montage- und Bedienungsanleitung,**
- **unsachgemäße Bedienung und Beanspruchung,**
- **äußere Einwirkung wie Stöße, Schläge oder Witterung,**
- **Reparaturen und Änderungen von nicht autorisierten Stellen,**
- **Verwendung ungeeigneter Zubehörteile,**

zurückzuführen sind.

Vestamatic beseitigt Mängel am Produkt, die innerhalb der Garantiezeit auftreten, kostenlos. Dies erfolgt durch Reparatur oder durch Austausch des Gerätes. Durch die Ersatzlieferung aus Garantiegründen tritt keine Verlängerung der ursprünglichen Garantiezeit ein. Es werden keine Ein- und Ausbaurkosten durch Vestamatic übernommen.

Warranty terms

For new devices, the Vestamatic GmbH issues a warranty period of 24 months, starting from the date of purchase, provided the device was mounted in accordance with the installation instructions. The warranty extent applies to all design, material and manufacturing defects.

Not included in the warranty extent are faults and defects due to:

- **faulty mounting or installation,**
- **non-observance of the installation and operating instructions,**
- **inappropriate operation and strain,**
- **detrimental effects such as impacts, blows or weather,**
- **non-authorized repairs or modifications,**
- **use of inappropriate accessories.**

Product deficiencies occurring within the warranty period will be remedied free-of-charge by Vestamatic, either by means of repair or by exchange of the device. A replacement delivery due to warranty claims does not prolong the original warranty period. The buyer bears all costs for mounting and installation.